

Germany-Freiburg im Breisgau: Architectural, engineering and planning services

OJ S 50/2023 10/03/2023

Contract notice

Services

Legal Basis:

Directive 2014/24/EU

Section I: Contracting authority

I.1. Name and addresses

Official name: Staatliches Hochbauamt Freiburg

Postal address: Kartäuserstraße 61b

Town: Freiburg

NUTS code: DE131 Freiburg im Breisgau, Stadtkreis

Postal code: 79104

Country: Germany

E-mail: poststelle.hbafr@vbv.bwl.de

Telephone: +49 761-3195-0

Fax: +49 761-3195-380

Internet address(es):

Main address: www.bundesbau-bw.de

I.3. Communication

The procurement documents are available for unrestricted and full direct access, free of charge, at: <https://vergabe.landbw.de/NetServer/PublicationControllerServlet?function=Detail&TWOID=54321-Tender-186083fea0c-6763973eb1732e42>

Additional information can be obtained from the abovementioned address

Tenders or requests to participate must be submitted electronically via: <https://vergabe.landbw.de/>

I.4. Type of the contracting authority

Ministry or any other national or federal authority, including their regional or local subdivisions

I.5. Main activity

Defence

Section II: Object

II.1. Scope of the procurement

II.1.1. Title

Architektenleistungen nach Teil 3 Abschnitt 1 HOAI

Reference number: 23-00042

II.1.2. Main CPV code

71240000 Architectural, engineering and planning services

II.1.3. Type of contract

Services

II.1.4. Short description

Müllheim, Robert-Schuman-Kaserne, Neubau Lehrsaalgebäude, Objektplanungsleistungen für Gebäude und Innenräume nach Teil 3, Abschnitt 1 der HOAI, Leistungsphasen 2 bis 8 und Besondere Leistungen.

II.1.5. Estimated total value

Value excluding VAT: 600 000,00 EUR

II.1.6. Information about lots

This contract is divided into lots: no

II.2. Description

II.2.3. Place of performance

NUTS code: DE132 Breisgau-Hochschwarzwald

Main site or place of performance: 79379 Müllheim, Robert-Schuman-Kaserne, Kinzigstraße 2

II.2.4. Description of the procurement

Objektplanungsleistungen für Gebäude und Innenräume nach Teil 3, Abschnitt 1 der HOAI, Leistungsphasen 2 bis 8 und Besondere Leistungen.

Die Leistungen sind nach der BIM-Methodik zu erbringen.

Die Bundesanstalt für Immobilienaufgaben (BImA), bzw. das Bundesministerium für Verteidigung (BMVg) beabsichtigt in der bundeseigenen Liegenschaften Robert-Schumann-Kaserne den Neubau eines Lehr- und Schulungsgebäudes neu herzustellen. Für die Neuerrichtung ist zuvor der Abriss eines abgängigen ehem. Sanitätsgebäudes Teil der Maßnahme. Die geschätzten Gesamtbaukosten betragen ca. 9.738.000 EUR (Stand 09/2020) Von den ausgewählten Bewerbern sollen in der 2. Stufe Lösungsvorschläge für die Planungsaufgabe gem. § 76 Absatz 2 VgV angefertigt werden. Die Projektskizze wird pauschal mit einem Honorar von 8.000 EUR netto honoriert.

Die Bewerbung hat mit dem vom Auftraggeber vorgegebenen Teilnahmeantrag zu erfolgen. Der Teilnahmeantrag ist unter der in der EU-Bekanntmachung unter Ziffer I.3 aufgeführten Internetadresse herunterladbar.

Dieses Verfahren wird unter der Vergabenummer 23-00042 durchgeführt. (Bei Rückfragen bitte angeben)

II.2.5. Award criteria

Price is not the only award criterion and all criteria are stated only in the procurement documents

II.2.6. Estimated value

Value excluding VAT: 600 000,00 EUR

II.2.7. Duration of the contract, framework agreement or dynamic purchasing system

Start: 31/07/2023 End: 01/09/2027

This contract is subject to renewal: no

II.2.9. Information about the limits on the number of candidates to be invited

Envisaged minimum number: 3 Maximum number: 5 Objective criteria for choosing the limited number of candidates:

Entsprechend der in den Teilnahmebedingungen unter Ziffer III.1.3) aufgeführten Kriterien der technischen und beruflichen Leistungsfähigkeit.

II.2.10.

Information about variants

Variants will be accepted: no

II.2.11. Information about options

Options: yes

Description of options:

Die Leistungen werden stufenweise beauftragt.

II.2.13. Information about European Union funds

The procurement is related to a project and/or programme financed by European Union funds:
no

II.2.14. Additional information

Section III: Legal, economic, financial and technical information

III.1. Conditions for participation

III.1.1. Suitability to pursue the professional activity, including requirements relating to enrolment on professional or trade registers

List and brief description of conditions:

Name der Bewerberin oder des Bewerbers sowie Name und berufliche Qualifikation der vorgesehenen Projektleiterin oder des vorgesehenen Projektleiters.

Im Falle einer Arbeitsgemeinschaft Angabe des bevollmächtigten Vertreters.

Erklärung, ob und auf welche Art wirtschaftliche Verknüpfungen mit anderen Unternehmen bestehen.

Erklärung, ob Ausschlussgründe nach § 123 oder § 124 GWB vorliegen.

Hinweis:

Maßnahmen der Bewerberin oder des Bewerbers zur Selbstreinigung nach § 125 GWB sind als gesonderte Erklärung mit der Bewerbung einzureichen.

III.1.2. Economic and financial standing

List and brief description of selection criteria:

Erklärung, dass eine Berufshaftpflichtversicherung mit den gemäß Bewerbungsformblatt geforderten Deckungssummen vorliegt beziehungsweise vor Vertragsschluss besteht.

Die Maximierung der Ersatzleistung pro Versicherungsjahr beträgt mindestens das Zweifache der Deckungssumme.

III.1.3. Technical and professional ability

List and brief description of selection criteria:

Angabe des Auftragsanteils für den möglicherweise Unteraufträge erteilt werden.

Erklärung über die Gewährleistung des Datenaustauschs gemäß Teilnahmeantrag.

Kriterien für die Auswahl der begrenzten Zahl von Bewerbern nach Ziffer II.2.9):

1.3.1 Erklärung über die durchschnittliche Anzahl der Beschäftigten (inkl. Büroinhaber) für entsprechende Dienstleistungen in den letzten drei Geschäftsjahren.

1.3.2 Liste der wesentlichen, in den letzten drei Jahren erbrachten Leistungen mit Angabe der Gesamtbaukosten, der Leistungszeit, des Auftraggebers und der bearbeiteten Leistungsphasen.

1.3.3 Textliche und bildliche Präsentation von zwei im Wesentlichen realisierten Referenzobjekten, deren Planungsanforderungen mit denen der zu vergebenden Leistungen vergleichbar sind, realisiert in den letzten 10 Jahren

Nachweis der Erfahrung in der Planungsmethode Building Information Modeling (BIM) während der Planungs- und Ausführungsphase für eine Baumaßnahme beliebiger Nutzungsart für eine Referenz.

Die Präsentation der Referenzobjekte soll einschl. genauer Beschreibung der Bauaufgabe, aussagekräftigen Plänen, Fotos/Bildern, repräsentativen Auszügen der Planungsunterlagen, Angabe der Baukosten (Summe KG 300+400+500), Angabe BGF/NRF nach DIN 277, Angabe von Auftraggebern, Leistungszeit, Dauer der Planung, Dauer der Ausführung und er bearbeiteten Leistungsphasen gemäß HOAI, auf jeweils max. 3 Seiten, Format max. DIN A3 erfolgen.

Hinsichtlich der Vergleichbarkeit der Referenzobjekte sowie der Eignung im Hinblick auf die beschriebenen spezifischen Anforderungen werden die in der bereitgestellten Matrix aufgeführten Kriterien zur Wertung herangezogen.

Die erforderlichen Angaben sind dem Teilnahmeantrag zu entnehmen.

In der 2. Stufe des Verfahrens wird mit der Angebotserstellung ein Lösungsvorschlag als Projektskizze verlangt. Die Darstellung mit kurzen Erläuterungen soll auf maximal 3 DIN A1 Plänen (quer) dargestellt werden.

Die Projektskizze wird pauschal mit einem Honorar von 8.000,00 EUR einschl. aller Nebenkosten zzgl. Umsatzsteuer vergütet. Diese Pauschale wird im Auftragsfall auf das Honorar angerechnet.

Hinweis:

Bewerber-/Bieter- und Arbeitsgemeinschaften haben gemeinschaftlich die geforderten Referenzen vorzulegen. Der Bewerber-/Bieter- und Arbeitsgemeinschaften können dabei Referenzen aller Mitglieder der Bewerber-/Bieter- und Arbeitsgemeinschaft zugerechnet werden.

Ist vorgesehen, einzelne Leistungen an eine Unterauftragnehmerin oder einen Unterauftragnehmer zu vergeben und soll deren oder dessen Eignung bei der Bewertung der Referenzen berücksichtigt werden, sind diese Leistungen schlüssig darzustellen und die nachfolgenden Ausführungen zur Eignungsleihe zu beachten.

Im Fall einer Eignungsleihe, sind die Referenzen jeweils für das Büro vorzulegen, auf dessen Eignung sich der Bewerber beruft. Zudem ist eine Erklärung dieses Büros vorzulegen, dass dem Bewerber die entsprechenden Kapazitäten zur Verfügung gestellt werden und keine Ausschlussgründe vorliegen.

Für die notwendigen Erklärungen sind die den Vergabeunterlagen beigelegten Muster zu verwenden.

III.2. Conditions related to the contract

III.2.1. Information about a particular profession

Execution of the service is reserved to a particular profession
Reference to the relevant law, regulation or administrative provision:

Architekten § 75 Abs. 1 VgV

III.2.3. Information about staff responsible for the performance of the contract

Obligation to indicate the names and professional qualifications of the staff assigned to performing the contract

Section IV: Procedure

IV.1. Description

IV.1.1. Type of procedure

Competitive procedure with negotiation

IV.1.3. Information about a framework agreement or a dynamic purchasing system

IV.1.5. Information about negotiation

The contracting authority reserves the right to award the contract on the basis of the initial tenders without conducting negotiations

IV.1.8. Information about the Government Procurement Agreement (GPA)

The procurement is covered by the Government Procurement Agreement: yes

IV.2. Administrative information

IV.2.2. Time limit for receipt of tenders or requests to participate

Date: 11/04/2023 Local time: 23:59

IV.2.3. Estimated date of dispatch of invitations to tender or to participate to selected candidates

Date: 20/04/2023

IV.2.4. Languages in which tenders or requests to participate may be submitted

German

IV.2.6. Minimum time frame during which the tenderer must maintain the tender

Tender must be valid until: 13/10/2023

Section VI: Complementary information

VI.1. Information about recurrence

This is a recurrent procurement: no

VI.3. Additional information

Die Teilnahmeanträge sind mit dem vom Auftraggeber vorgegebenen Teilnahmeantrag (abrufbar auf der unter Ziffer I.3 aufgeführten Internetadresse) und den geforderten Erklärungen und Nachweisen zwingend innerhalb der Bewerbungsfrist in Textform über die Vergabepattform einzureichen.

Die den Vergabeunterlagen beiliegende Eigenerklärung bezüglich eventueller Verbindungen mit Russland ist zwingend auszufüllen und mit dem Teilnahmeantrag einzureichen. Liegt die Eigenerklärung nicht vor, kann dies zum Ausschluss am Vergabeverfahren führen. Bewerbungen in Papierform, per Telefon, Telefax oder E-Mail sind nicht zugelassen.

VI.4. Procedures for review

VI.4.1. Review body

Official name: Vergabekammer des Bundes beim Bundeskartellamt

Postal address: Villemomblerstraße 76

Town: Bonn

Postal code: 53123

Country: Germany

E-mail: info@bundeskartellamt.bund.de

Telephone: +49 228 / 9499-0

Fax: +49 228/9499-400

Internet address: www.bundeskartellamt.de

VI.4.3. Review procedure

Precise information on deadline(s) for review procedures:

Ein Antrag auf Einleitung eines Nachprüfungsverfahrens ist entsprechend § 160 Abs. 3 GWB unzulässig, soweit

1. der Antragsteller den geltend gemachten Verstoß gegen Vergabevorschriften vor Einreichen des Nachprüfungsantrags erkannt und gegenüber dem Auftraggeber nicht innerhalb einer Frist von zehn Kalendertagen gerügt hat; der Ablauf der Frist nach § 134 Absatz 2 bleibt unberührt,
2. Verstöße gegen Vergabevorschriften, die aufgrund der Bekanntmachung erkennbar sind, nicht spätestens bis zum Ablauf der in der Bekanntmachung benannten Frist zur Bewerbung oder zur Angebotsabgabe gegenüber dem Auftraggeber gerügt werden,
3. Verstöße gegen Vergabevorschriften, die erst in den Vergabeunterlagen erkennbar sind, nicht spätestens bis zum Ablauf der Frist zur Bewerbung oder zur Angebotsabgabe gegenüber dem Auftraggeber gerügt werden,
4. mehr als 15 Kalendertage nach Eingang der Mitteilung des Auftraggebers, einer Rüge nicht abhelfen zu wollen, vergangen sind.

Satz 1 gilt nicht bei einem Antrag auf Feststellung der Unwirksamkeit des Vertrages nach § 135 Absatz 1 Nummer 2. § 134 Absatz 1 Satz 2 bleibt unberührt.

VI.4.4. Service from which information about the review procedure may be obtained

Official name: Staatliches Hochbauamt Freiburg

Postal address: Kartäuserstraße 61b

Town: Freiburg

Postal code: 79104

Country: Germany

E-mail: poststelle.hbafr@vbv.bwl.de

Telephone: +49 761-3195-0

Fax: +49 761-3195-380

Internet address: www.bundesbau-bw.de

VI.5. Date of dispatch of this notice

07/03/2023